

# David-Sackett-Preis

Wissenschaftspreis des  
Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin



## – Ausschreibungsunterlagen –

1. Das Deutsche Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V. (DNEbM) vergibt den David-Sackett-Preis. Der Preis soll die Verbreitung der Konzepte und Methoden der EbM in Praxis, Lehre und Forschung unterstützen.
2. Der David-Sackett-Preis des DNEbM
  - zeichnet hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Evidenzbasierten Medizin und Gesundheitsversorgung aus,
  - kann wahlweise wissenschaftliche Leistungen in folgenden Bereichen würdigen: Forschung, Lehre sowie Verbreitung der Anliegen der EbM.
3. Der Preis wird öffentlich ausgeschrieben. Bewerben können sich Einzelpersonen oder Gruppen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.
4. Die Kandidatur für den Preis kann sowohl durch Vorschläge seitens der Mitglieder des DNEbM als auch durch Selbstbewerbung erfolgen.
5. Die Bewerbungsunterlagen sind in elektronischer Form einzureichen und müssen neben der Forschungsarbeit einen Kurzlebenslauf und eine Begründung für die Bewerbung bzw. eine Würdigung der/des vorgeschlagenen Kandidatin/Kandidaten bzw. der vorgeschlagenen Arbeit beinhalten. Bei umfangreichen Arbeiten ist zudem eine Zusammenfassung der Arbeit beizufügen. Bei Eigenbewerbung ist das Formblatt „Darstellung möglicher Interessenkonflikte“ einzureichen (vorgeschlagene Preisträger werden von der Geschäftsstelle kontaktiert). Weitere aussagekräftige Unterlagen, z. B. Gutachten, können beigelegt werden.
6. Abgabetermin für Vorschläge/Bewerbungen für die Preisverleihung im Rahmen der Jahrestagung 2018 ist der **31. Oktober 2017**.
7. Der/die Preisträger/-in wird durch eine Jury ausgewählt. Zu dieser gehören:
  - Mitglieder des amtierenden geschäftsführenden Vorstands,
  - Sprecher/-in des Fachbereichs Methodik,
  - Sprecher/-in eines weiteren Fachbereichs des Netzwerks,
  - ehemalige Vorsitzende des geschäftsführenden Vorstands des DNEbM (sogenannte „Past Presidents“),
  - mindestens ein/e Patientenvertreter/-in.
8. Der Preis kann nur persönlich im Rahmen der DNEbM-Jahrestagung entgegengenommen werden. Die nächste DNEbM-Jahrestagung findet vom 08.-10.03.2018 in Graz statt. Die prämierte Arbeit soll dabei mit einem Kurzreferat durch die Preisträger vorgestellt werden.
9. Unter den eingereichten Bewerbungen wählt die Jury nach vorab definierten Kriterien die beste Leistung aus. Liegt eine Bewerbung aus einer Klinik, einem Institut oder einem Unternehmen eines Jury-Mitglieds vor, so ist dieses Mitglied nicht stimmberechtigt.
10. Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes sind von einer Bewerbung ausgeschlossen.
11. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

---

## **Bewerbung/Vorschlag für den David-Sackett-Preis 2018**

### **1. Daten der Bewerberin / des Bewerbers bzw. des/der für den Preis Vorgeschlagenen**

---

Name/n, Vorname/n (Autorin/nen und Autor/en)

---

Institution/Organisation

---

für die Arbeit/Leistung

---

Straße\*

---

PLZ/Ort\*

---

Telefon\*

---

E-Mail\*

#### **Kontakt bei Rückfragen:**

Deutsches Netzwerk  
Evidenzbasierte Medizin  
Geschäftsstelle  
Kuno-Fischer-Straße 8  
14057 Berlin

Tel. +49 30 308 336 60  
Fax +49 30 308 336 62

### **2. Vorschlagende/r (nur ausfüllen, wenn von 1. abweichend)**

---

Name, Vorname

---

Institution/Organisation

---

Straße

---

PLZ/Ort

---

Telefon

---

E-Mail

---

Berufliche und/oder persönliche Beziehung zwischen der/dem Vorschlagenden und dem/der vorgeschlagenen Preisträger/-in

\* Angaben bei Vorschlag von Dritten nicht obligatorisch

**Folgende Anlagen sind beigefügt:**

- Wissenschaftliche Arbeit als PDF-Dokument (bei Manuskripten mit einer Bestätigung des Verlages über die Annahme zur Veröffentlichung)
- Zusammenfassung der Arbeit (max. 3 DIN A4-Seiten), sollte die Arbeit mehr als 10 Seiten umfassen
- Begründung für die Bewerbung bzw. Würdigung der Leistung der vorgeschlagenen Kandidatin bzw. des Kandidaten oder des Autorenteam
- Kurzlebenslauf der Autorinnen und Autoren bzw. der/des für den Preis Vorgeschlagenen
- Formblatt Darstellung möglicher Interessenkonflikte (bei Selbstbewerbung)
- ggf. weitere aussagekräftige Unterlagen, z. B. externe Gutachten durch anerkannte/n Expertin/Experten

---

---

*(Bitte reichen Sie sämtliche Unterlagen in elektronischer Form ein.)*

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bewusste Falschangaben führen zum Ausschluss oder zur Aberkennung des Preises.

Die Jury behält sich das Recht vor, den Preis nicht zu vergeben, falls nicht ausreichend Bewerbungen eingehen.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## **Darstellung möglicher Interessenkonflikte**

*(einzureichen bei Selbstbewerbung; die Autorinnen/Autoren vorgeschlagener Arbeiten werden direkt von der Geschäftsstelle kontaktiert)*

Bewerberinnen und Bewerber für den David-Sackett-Preis des DNEbM sollen mögliche Interessenkonflikte im Rahmen der eingereichten Forschungsarbeit oder im Zusammenhang mit dieser Bewerbung darlegen.

Die Bewerberinnen und Bewerber handeln mit der Darlegung möglicher Interessenkonflikte selbstverantwortlich.

Ein möglicher Interessenkonflikt besteht dann, wenn eine Autorin bzw. ein Autor finanzielle oder persönliche Beziehungen zu Dritten hat, die geeignet sind, die eingereichte Forschungsarbeit zu beeinflussen.

In Bezug auf materielle Interessenkonflikte können dies u.a. finanzielle Verbindungen zu Unternehmen sein, deren Produkte in der Arbeit mittelbar oder unmittelbar berührt sind.

Auch wenn kein potentieller Interessenkonflikt besteht, ist dies explizit anzugeben.

Im Falle von Teams von Autorinnen und Autoren ist diese Erklärung von jeder Autorin bzw. jedem Autor abzugeben.

### **Erklärung**

Hiermit erkläre ich, dass kein Interessenkonflikt wie oben beschrieben vorliegt.

Als Gegenstand möglicher Interessenkonflikte können angesehen werden: